

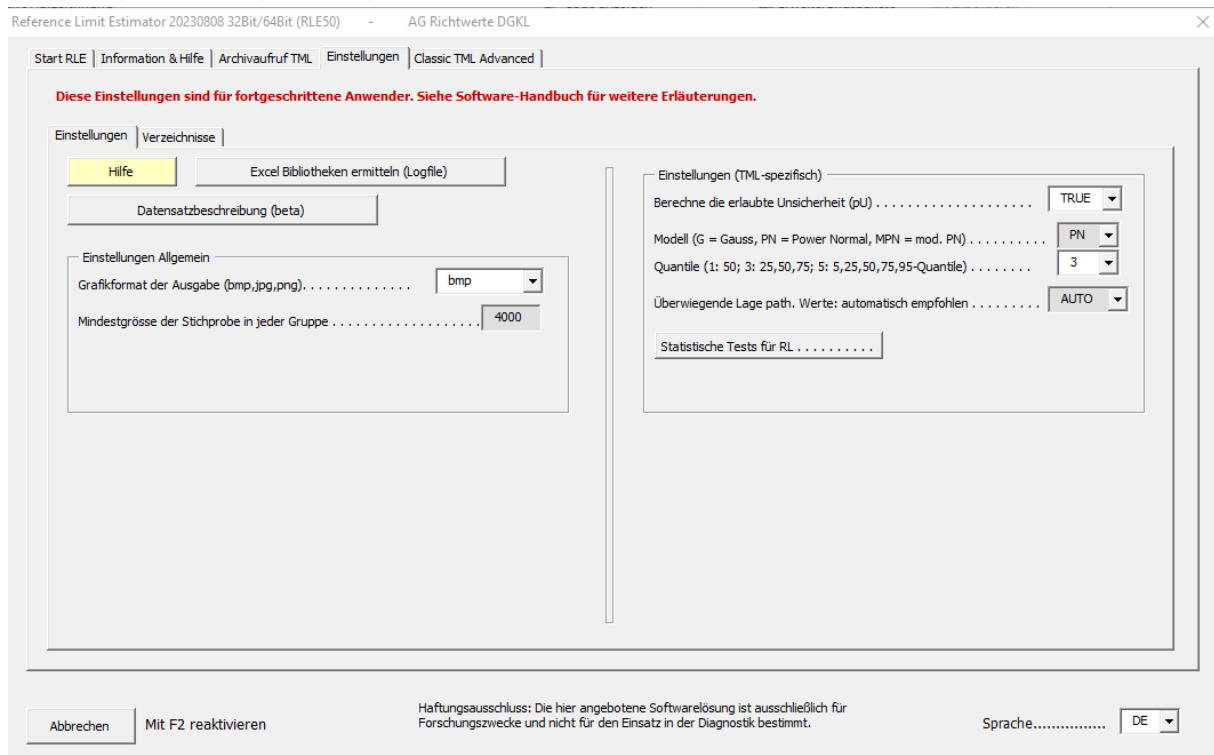
Einstellungen (allgemein)

Einstellungen

Der Anwender hat Zugriff auf zahlreiche Einstellungen des Tools. Darüber hinaus sind viele weitere Einstellungen in das Programm fest integriert und Änderungen erfordern umfangreiche Programmierkenntnisse mehrerer Programmiersprachen.

Ganz grundsätzlich empfehlen wir eine zurückhaltende Änderung durch den Anwender, da einige zu einem Programmabsturz und andere zu einer extrem langen Laufzeit führen können.

Sie finden die Einstellungen nach dem Programmaufruf nach dem anklicken des vierten Reiters ‚Einstellungen‘. Es öffnet sich eine Seite mit zwei Reitern: a) Einstellungen b) Verzeichnisse



Das vorliegende Dokument beschreibt mögliche Einstellungen des Reiters ‚Einstellungen‘.

Einstellungen (allgemein)

Block Allgemein

Diese Einstellungen gelten übergreifend für alle Rechenmodelle.

Grafikformat

Das Format der ausgegebenen Grafiken kann geändert werden (Standard ist BMP). Es können außerdem JPG und PNG-Grafiken erzeugt werden. Das PDF-Format kann erzeugt werden, die Grafiken können aber nicht in die Excel-Tabelle importiert werden.

Bei Verwendung des TML-Modells werden alle Grafiken im Original im Unterverzeichnis ‚TML_results‘ abgelegt. Eine Kopie der Grafiken und aller Ergebnistabellen wird in einem Sicherungsverzeichnis gespeichert.

Die Grafiken des TMC-Modells werden im Original im Verzeichnis ‚TMC-results‘ abgelegt.

Mindestgröße der Stichprobe

Dieser Eintrag ist informativer Art und aus Erfahrung ist die Vorgabe von 4000 Datensätzen pro Gruppe ein sinnvoller Eintrag. Bei Unterschreitung der Mindestgröße gibt der RLE dem Anwender einen Hinweis. Der Eintrag beeinflusst die Abschätzung der Referenzgrenzen nicht.

Die Mindestgröße der Stichprobe ist abhängig von vielen Faktoren und nicht für jede Analyse bekannt. Es ist Gegenstand von aktuellen Untersuchungen, die Mindestgrößen der Stichproben zu ermitteln.

Block Einstellungen (TML-spezifisch)

Diese Einstellungen gelten ausschließlich für die Schätzungen mittels TML-Rechenmodells.

Modell

Hier kann der Anwender einstellen, welchem Modell die Verteilung der Daten folgt. Die meisten biologischen Daten sind ‚Power-Normal‘ (PN) verteilt und dies ist daher die Standardeinstellung.

Einige wenige Daten folgen einer Gauss-Verteilung (G). Vor der Verwendung der modifizierten Power-Normal Verteilung (MPN) wenden Sie sich bitte an das Entwicklerteam.

Einstellungen (allgemein)

Quantile

Bei der Berechnung der Quantile wird in der Regel ein festes Set verwendet (Auswahl 3): 25. und 50. und 75. Quantil.

Der Anwender kann dies ändern durch Auswahl von Set 1 (nur Median, 50. Perzentil) oder Set 5 mit dem 5. / 25. / 50. / 75. / 95. Perzentil. Insbesondere die Verwendung des 5. und 95. Perzentils ist nicht zu empfehlen.

Lage der pathologischen Werte

In der Regel sind die überwiegend pathologischen Werte im hohen (H = high) oder im niedrigen (L = low) Bereich. Nur wenige Verteilungen zeigen identische pathologische Bereiche in beiden Bereichen (B = both).

Weil dieser Eintrag Einfluss auf die Berechnung der Referenzgrenzen hat, sollte die Ermittlung vom Reference Limit Estimator selbst durchgeführt werden (AUTO = automatische Ermittlung).

Erlaubte Unsicherheit (pU)

In der Standardeinstellung werden zu den Referenzlimits die erlaubten Unsicherheiten pU berechnet (= TRUE).

Statistischer Test

In der Standardeinstellung werden zu den Referenzlimits keine statistischen Tests berechnet (= FALSE).

Konfidenzintervall

In der Standardeinstellung werden zu den Referenzlimits keine Konfidenzintervalle berechnet (= FALSE).

Excel Bibliotheken ermitteln

Das Ergebnis der Ermittlung der installierten Bibliotheken wird im \temp Unterverzeichnis als Log-Datei gespeichert. Die Ermittlung ist in seltenen Fällen im Rahmen der Fehlersuche notwendig. Gibt es Probleme im Betrieb des RLE kann es sein, dass Sie vom Entwicklerteam aufgefordert werden diese Logdatei zur Verfügung zu stellen.

Einstellungen (allgemein)

Hilfe

Mit dieser Schaltfläche wird diese Hilfedatei als PDF aufgerufen.

Änderungshinweise

04.2018	Version 0.1 (RLE 49 - 20180401)	Dr. Wolters
05.2018	Version 1.0 (RLE 49 – 20180511)	Dr. Wolters
09.2023	Version 1.1 (RLE 50 – 20230808)	Dr. Wolters